

ERFOLG

1. Wie fühlt es sich für Sie an, Erfolg zu haben?

2. Was tun Sie, um erfolgreich zu sein?

3. Denken Sie, dass jeder Mensch selbst für seinen Erfolg verantwortlich ist oder könnte es sein, dass jemand/ etwas an Ihrem Erfolg mitverantwortlich ist?

4. Wie kommen Sie zu dieser Meinung?

5. Angenommen, Gott könnte Ihren Erfolg beeinflussen, wie würde sich dies auf Ihre Ziele auswirken?

6. Darf ich Ihnen von meinem Erfolg mit Gott erzählen?

ERFOLG

1. Wie fühlt es sich für Sie an, Erfolg zu haben?

2. Was tun Sie, um erfolgreich zu sein?

3. Denken Sie, dass jeder Mensch selbst für seinen Erfolg verantwortlich ist oder könnte es sein, dass jemand/ etwas an Ihrem Erfolg mitverantwortlich ist?

4. Wie kommen Sie zu dieser Meinung?

5. Angenommen, Gott könnte Ihren Erfolg beeinflussen, wie würde sich dies auf Ihre Ziele auswirken?

6. Darf ich Ihnen von meinem Erfolg mit Gott erzählen?

ERFOLG

1. Wie fühlt es sich für Sie an, Erfolg zu haben?

2. Was tun Sie, um erfolgreich zu sein?

3. Denken Sie, dass jeder Mensch selbst für seinen Erfolg verantwortlich ist oder könnte es sein, dass jemand/ etwas an Ihrem Erfolg mitverantwortlich ist?

4. Wie kommen Sie zu dieser Meinung?

5. Angenommen, Gott könnte Ihren Erfolg beeinflussen, wie würde sich dies auf Ihre Ziele auswirken?

6. Darf ich Ihnen von meinem Erfolg mit Gott erzählen?

FREIZEIT

1. Wie viel Freizeit haben Sie ca. pro Woche?

2. Können Sie mir sagen, was Sie in Ihrer Freizeit machen?

3. Wie wichtig sind Ihnen Freunde auch im bezug auf Freizeit?

4. Jesus hat gesagt: «Man kann seine Liebe nicht besser beweisen, als wenn man für seine Freunde stirbt.» Wie denken Sie darüber?

5. Darf ich Ihnen erklären, warum diese Aussage auch für Ihr Leben positive Auswirkungen hat?

- Ja
- Nein

FREIZEIT

1. Wie viel Freizeit haben Sie ca. pro Woche?

2. Können Sie mir sagen, was Sie in Ihrer Freizeit machen?

3. Wie wichtig sind Ihnen Freunde auch im bezug auf Freizeit?

4. Jesus hat gesagt: «Man kann seine Liebe nicht besser beweisen, als wenn man für seine Freunde stirbt.» Wie denken Sie darüber?

5. Darf ich Ihnen erklären, warum diese Aussage auch für Ihr Leben positive Auswirkungen hat?

- Ja
- Nein

FREIZEIT

1. Wie viel Freizeit haben Sie ca. pro Woche?

2. Können Sie mir sagen, was Sie in Ihrer Freizeit machen?

3. Wie wichtig sind Ihnen Freunde auch im bezug auf Freizeit?

3. Jesus hat gesagt: «Man kann seine Liebe nicht besser beweisen, als wenn man für seine Freunde stirbt.» Wie denken Sie darüber?

4. Darf ich Ihnen erklären, warum diese Aussage auch für Ihr Leben positive Auswirkungen hat?

- Ja
- Nein

FUSSBALL

1. Was verbinden Sie mit dem Thema Fussball?

2. Schalke-Fan: «Mein Verein ist meine Religion» Was sagen Sie dazu?

3. Behauptung: Es gewinnt jenes Team, welches mehr an den Sieg glaubt. Was denken Sie darüber und warum?

4. An was glauben Sie, um Ihre Ziele erreichen zu können?

5. Die Brasilianer beten vor dem Spiel. Könnte dies einen Einfluss auf den Ausgang des Spiels haben?

FUSSBALL

1. Was verbinden Sie mit dem Thema Fussball?

2. Schalke-Fan: «Mein Verein ist meine Religion» Was sagen Sie dazu?

3. Behauptung: Es gewinnt jenes Team, welches mehr an den Sieg glaubt. Was denken Sie darüber und warum?

4. An was glauben Sie, um Ihre Ziele erreichen zu können?

5. Die Brasilianer beten vor dem Spiel. Könnte dies einen Einfluss auf den Ausgang des Spiels haben?

FUSSBALL

1. Was verbinden Sie mit dem Thema Fussball?

2. Schalke-Fan: «Mein Verein ist meine Religion» Was sagen Sie dazu?

3. Behauptung: Es gewinnt jenes Team, welches mehr an den Sieg glaubt. Was denken Sie darüber und warum?

4. An was glauben Sie, um Ihre Ziele erreichen zu können?

5. Die Brasilianer beten vor dem Spiel. Könnte dies einen Einfluss auf den Ausgang des Spiels haben?

GEBET

1. Beten Sie?

- Nie
- Nur in Notsituation
- Selten
- Regelmässig

2. Zu wem oder was beten Sie?

3. Was ist für Sie Gebet? Was denken Sie, sollte Gebet sein?

4. Für welche Dinge beten Sie?

5. Haben Sie schon erlebt, dass Gebete Auswirkungen hatten?

6. Denken Sie, dass es eine Rolle spielt, zu wem oder was wir beten?

7. Würde es Sie interessieren, wie ich aufgrund meiner Gebete Übernatürliches erlebt habe?

GEBET

1. Beten Sie?

- Nie
- Nur in Notsituation
- Selten
- Regelmässig

2. Zu wem oder was beten Sie?

3. Was ist für Sie Gebet? Was denken Sie, sollte Gebet sein?

4. Für welche Dinge beten Sie?

5. Haben Sie schon erlebt, dass Gebete Auswirkungen hatten?

6. Denken Sie, dass es eine Rolle spielt, zu wem oder was wir beten?

7. Würde es Sie interessieren, wie ich aufgrund meiner Gebete Übernatürliches erlebt habe?

GEBET

1. Beten Sie?

- Nie
- Nur in Notsituation
- Selten
- Regelmässig

2. Zu wem oder was beten Sie?

3. Was ist für Sie Gebet? Was denken Sie, sollte Gebet sein?

4. Für welche Dinge beten Sie?

5. Haben Sie schon erlebt, dass Gebete Auswirkungen hatten?

6. Denken Sie, dass es eine Rolle spielt, zu wem oder was wir beten?

7. Würde es Sie interessieren, wie ich aufgrund meiner Gebete Übernatürliches erlebt habe?

HALLOWEEN

1. Feiern Sie Halloween? Warum und wie?

2. Was denken Sie, wird an Halloween gefeiert? Wo kommt es her?

3. Der Ursprung von Halloween hat etwas mit dem Totenreich und Geistern zu tun. Glauben Sie, dass es Geister tatsächlich gibt oder halten Sie das für Blödsinn?

4. Haben Sie schon übernatürliche Erlebnisse gehabt?

5. Interessiert es Sie, welche übernatürlichen Erlebnisse ich gehabt habe?

HALLOWEEN

1. Feiern Sie Halloween? Warum und wie?

2. Was denken Sie, wird an Halloween gefeiert? Wo kommt es her?

3. Der Ursprung von Halloween hat etwas mit dem Totenreich und Geistern zu tun. Glauben Sie, dass es Geister tatsächlich gibt oder halten Sie das für Blödsinn?

4. Haben Sie schon übernatürliche Erlebnisse gehabt?

5. Interessiert es Sie, welche übernatürlichen Erlebnisse ich gehabt habe?

HALLOWEEN

1. Feiern Sie Halloween? Warum und wie?

2. Was denken Sie, wird an Halloween gefeiert? Wo kommt es her?

3. Der Ursprung von Halloween hat etwas mit dem Totenreich und Geistern zu tun. Glauben Sie, dass es Geister tatsächlich gibt oder halten Sie das für Blödsinn?

4. Haben Sie schon übernatürliche Erlebnisse gehabt?

5. Interessiert es Sie, welche übernatürlichen Erlebnisse ich gehabt habe?

HIMMLISCHES GESCHENK

1. An was denken Sie bei dem Wort „Geschenk“?

2. Haben Sie schon einmal ein Geschenk von Gott erhalten? Zum Beispiel:

- Eine Gebetserhörung
- Eine Heilung
- Vergebung
- Sicherheit für ewiges Leben mit ihm
- _____

3. Wenn Gott sie heute fragen würde: «Was soll ich dir schenken?», was würden Sie sich von ihm wünschen?

4. Gott hält ein Geschenk für Sie bereit. Interessiert es Sie, was Gott Ihnen schenken will?

- Ja
- Nein

HIMMLISCHES GESCHENK

1. An was denken Sie bei dem Wort „Geschenk“?

2. Haben Sie schon einmal ein Geschenk von Gott erhalten? Zum Beispiel:

- Eine Gebetserhörung
- Eine Heilung
- Vergebung
- Sicherheit für ewiges Leben mit ihm
- _____

3. Wenn Gott sie heute fragen würde: «Was soll ich dir schenken?», was würden Sie sich von ihm wünschen?

4. Gott hält ein Geschenk für Sie bereit. Interessiert es Sie, was Gott Ihnen schenken will?

- Ja
- Nein

HIMMLISCHES GESCHENK

1. An was denken Sie bei dem Wort „Geschenk“?

2. Haben Sie schon einmal ein Geschenk von Gott erhalten? Zum Beispiel:

- Eine Gebetserhörung
- Eine Heilung
- Vergebung
- Sicherheit für ewiges Leben mit ihm
- _____

3. Wenn Gott sie heute fragen würde: «Was soll ich dir schenken?», was würden Sie sich von ihm wünschen?

4. Gott hält ein Geschenk für Sie bereit. Interessiert es Sie, was Gott Ihnen schenken will?

- Ja
- Nein

HOCHZEIT

1. Sind Sie verheiratet?

- Ja
- Nein

2. Warum, glauben Sie, gehen Paare auch heute noch den Bund der Ehe eingehen?

3. Aus welchem Grund haben Sie geheiratet?

4. Haben Sie in einer Kirche geheiratet?
Wenn ja, warum?

5. Manche sagen, der Bund der Ehe ist ein Bund vor Gott. Was denken Sie dazu?

6. Was für eine Rolle spielt Gott in Ihrer Ehe?

HOCHZEIT

1. Sind Sie verheiratet?

- Ja
- Nein

2. Warum, glauben Sie, gehen Paare auch heute noch den Bund der Ehe eingehen?

3. Aus welchem Grund haben Sie geheiratet?

4. Haben Sie in einer Kirche geheiratet?
Wenn ja, warum?

5. Manche sagen, der Bund der Ehe ist ein Bund vor Gott. Was denken Sie dazu?

6. Was für eine Rolle spielt Gott in Ihrer Ehe?

HOCHZEIT

1. Sind Sie verheiratet?

- Ja
- Nein

2. Warum, glauben Sie, gehen Paare auch heute noch den Bund der Ehe eingehen?

3. Aus welchem Grund haben Sie geheiratet?

4. Haben Sie in einer Kirche geheiratet?
Wenn ja, warum?

5. Manche sagen, der Bund der Ehe ist ein Bund vor Gott. Was denken Sie dazu?

6. Was für eine Rolle spielt Gott in Ihrer Ehe?

LEBENSTRÄUME

1. Was haben Sie für Lebensträume?

2. Was hat diese Träume geprägt?

3. Welche Hindernisse stehen Ihnen im Weg, um diese Träume zu leben?

4. Was meinen Sie, denkt Gott über diese Träume?

LEBENSTRÄUME

1. Was haben Sie für Lebensträume?

2. Was hat diese Träume geprägt?

3. Welche Hindernisse stehen Ihnen im Weg, um diese Träume zu leben?

4. Was meinen Sie, denkt Gott über diese Träume?

LEBENSTRÄUME

1. Was haben Sie für Lebensträume?

2. Was hat diese Träume geprägt?

3. Welche Hindernisse stehen Ihnen im Weg, um diese Träume zu leben?

4. Was meinen Sie, denkt Gott über diese Träume?

LEISTUNGSDRUCK

1. Glauben Sie, dass es glücklich macht, Leistung zu erbringen?
 Ja
 Nein
2. Wo wurden Sie schon mit dem Thema Leistung konfrontiert?

3. Welchen Stellenwert/welche Bedeutung hat Leistung Ihrer Meinung nach in unserer Gesellschaft?
Positiv oder Negativ?

4. Glauben Sie an das ewige Leben? Wenn ja, was denken Sie, muss man leisten, um ewiges Leben zu haben?
 Gutes Tun
 Spenden
 In die Kirche gehen
 Nichts

5. Ich bin sicher, dass ich das ewige Leben nicht erarbeiten muss und trotzdem nach dem Tod bei Gott sein werde. Darf ich Ihnen erklären, warum ich das glaube?

LEISTUNGSDRUCK

1. Glauben Sie, dass es glücklich macht, Leistung zu erbringen?
 Ja
 Nein
2. Wo wurden Sie schon mit dem Thema Leistung konfrontiert?

3. Welchen Stellenwert/welche Bedeutung hat Leistung Ihrer Meinung nach in unserer Gesellschaft?
Positiv oder Negativ?

4. Glauben Sie an das ewige Leben? Wenn ja, was denken Sie, muss man leisten, um ewiges Leben zu haben?
 Gutes Tun
 Spenden
 In die Kirche gehen
 Nichts

5. Ich bin sicher, dass ich das ewige Leben nicht erarbeiten muss und trotzdem nach dem Tod bei Gott sein werde. Darf ich Ihnen erklären, warum ich das glaube?

LEISTUNGSDRUCK

1. Glauben Sie, dass es glücklich macht, Leistung zu erbringen?
 Ja
 Nein
2. Wo wurden Sie schon mit dem Thema Leistung konfrontiert?

3. Welchen Stellenwert/welche Bedeutung hat Leistung Ihrer Meinung nach in unserer Gesellschaft?
Positiv oder Negativ?

4. Glauben Sie an das ewige Leben? Wenn ja, was denken Sie, muss man leisten, um ewiges Leben zu haben?
 Gutes Tun
 Spenden
 In die Kirche gehen
 Nichts

5. Ich bin sicher, dass ich das ewige Leben nicht erarbeiten muss und trotzdem nach dem Tod bei Gott sein werde. Darf ich Ihnen erklären, warum ich das glaube?

NACHTTRÄUME

1. Träumen Sie in der Nacht?

- Ja
- Nein

2. Erzählen Sie mir Ihren letzten Traum?

3. Denken Sie, Träume haben eine tiefere Bedeutung, als nur die Verarbeitung von Erlebtem?

4. Glauben Sie, dass Gott durch Träume zu uns spricht?

- Ja
- Nein

5. Hatten Sie vielleicht bereits ein persönliches Erlebnis, das Sie mir erzählen können?

NACHTTRÄUME

1. Träumen Sie in der Nacht?

- Ja
- Nein

2. Erzählen Sie mir Ihren letzten Traum?

3. Denken Sie, Träume haben eine tiefere Bedeutung, als nur die Verarbeitung von Erlebtem?

4. Glauben Sie, dass Gott durch Träume zu uns spricht?

- Ja
- Nein

5. Hatten Sie vielleicht bereits ein persönliches Erlebnis, das Sie mir erzählen können?

NACHTTRÄUME

1. Träumen Sie in der Nacht?

- Ja
- Nein

2. Erzählen Sie mir Ihren letzten Traum?

3. Denken Sie, Träume haben eine tiefere Bedeutung, als nur die Verarbeitung von Erlebtem?

4. Glauben Sie, dass Gott durch Träume zu uns spricht?

- Ja
- Nein

5. Hatten Sie vielleicht bereits ein persönliches Erlebnis, das Sie mir erzählen können?

OSTERN

1. Welches sind die ersten zwei Worte, die Ihnen in den Sinn kommen, wenn Sie Ostern hören?

2. Feiern Sie Ostern?

3. Warum feiern Sie Ostern?

4. Was denken Sie, ist der Ursprung von Ostern?

5. Glauben Sie, dass Sie in den Himmel kommen werden, wenn sie sterben und warum?

6. Interessiert es Sie, warum ich sicher bin, dass ich einmal mit Gott die Ewigkeit verbringen werde?

OSTERN

1. Welches sind die ersten zwei Worte, die Ihnen in den Sinn kommen, wenn Sie Ostern hören?

2. Feiern Sie Ostern?

3. Warum feiern Sie Ostern?

4. Was denken Sie, ist der Ursprung von Ostern?

5. Glauben Sie, dass Sie in den Himmel kommen werden, wenn sie sterben und warum?

6. Interessiert es Sie, warum ich sicher bin, dass ich einmal mit Gott die Ewigkeit verbringen werde?

OSTERN

1. Welches sind die ersten zwei Worte, die Ihnen in den Sinn kommen, wenn Sie Ostern hören?

2. Feiern Sie Ostern?

3. Warum feiern Sie Ostern?

4. Was denken Sie, ist der Ursprung von Ostern?

5. Glauben Sie, dass Sie in den Himmel kommen werden, wenn sie sterben und warum?

6. Interessiert es Sie, warum ich sicher bin, dass ich einmal mit Gott die Ewigkeit verbringen werde?

RELIGION UND GLAUBEN

1. Welcher Religion gehören Sie an?

- Christentum
- Judentum
- Islam
- Hinduismus
- Buddhismus
- Keine Religion
- Andere: _____

2. Was bringt Ihnen dieser Glaube?

3. Was müssen Sie für Ihren Glauben tun?

4. Was geschieht Ihrer Meinung nach nach dem Tod?

5. Darf ich Ihnen von meinem Glauben erzählen?

- Ja
- Nein

RELIGION UND GLAUBEN

1. Welcher Religion gehören Sie an?

- Christentum
- Judentum
- Islam
- Hinduismus
- Buddhismus
- Keine Religion
- Andere: _____

2. Was bringt Ihnen dieser Glaube?

3. Was müssen Sie für Ihren Glauben tun?

4. Was geschieht Ihrer Meinung nach nach dem Tod?

5. Darf ich Ihnen von meinem Glauben erzählen?

- Ja
- Nein

RELIGION UND GLAUBEN

1. Welcher Religion gehören Sie an?

- Christentum
- Judentum
- Islam
- Hinduismus
- Buddhismus
- Keine Religion
- Andere: _____

2. Was bringt Ihnen dieser Glaube?

3. Was müssen Sie für Ihren Glauben tun?

4. Was geschieht Ihrer Meinung nach nach dem Tod?

5. Darf ich Ihnen von meinem Glauben erzählen?

- Ja
- Nein

SILVESTER

1. Wie verbringen Sie Silvester?

2. Auf einer Skala von 1 bis 10: Wie würden Sie für sich persönlich das vergangene Jahr einstufen?

3. Was müsste passieren, damit das nächste Jahr besser wird?

4. Würde es Sie interessieren, was mein Jahr zu einem guten Jahr gemacht hat?

- Ja
- Nein

SILVESTER

1. Wie verbringen Sie Silvester?

2. Auf einer Skala von 1 bis 10: Wie würden Sie für sich persönlich das vergangene Jahr einstufen?

3. Was müsste passieren, damit das nächste Jahr besser wird?

4. Würde es Sie interessieren, was mein Jahr zu einem guten Jahr gemacht hat?

- Ja
- Nein

SILVESTER

1. Wie verbringen Sie Silvester?

2. Auf einer Skala von 1 bis 10: Wie würden Sie für sich persönlich das vergangene Jahr einstufen?

3. Was müsste passieren, damit das nächste Jahr besser wird?

4. Würde es Sie interessieren, was mein Jahr zu einem guten Jahr gemacht hat?

- Ja
- Nein

SUIZID

1. Was braucht man, um glücklich zu sein?

2. Die Schweiz ist eines der reichsten und sichersten Länder mit bester Bildung, Karrieremöglichkeiten, Meinungsfreiheit und Reisemöglichkeiten. In der Schweiz sollten also die glücklichsten Menschen leben, aber Depressionen ist viel verbreitet, über ein Drittel der Schweizer fühlen sich einsam und 3 Menschen nehmen sich das Leben pro Tag – weshalb?

3. Haben Sie in ihrem Umfeld bereits einen Suizid erleben müssen?

- Ja
- Nein

4. Haben Sie selbst schon einmal suizidale Gedanken gehabt, falls ja: Weshalb?

5. Was denken Sie, kann Menschen davor bewahren, Selbstmord zu begehen?

6. Darf ich ihnen erklären, was mein Leben so lebenswert macht?

SUIZID

1. Was braucht man, um glücklich zu sein?

2. Die Schweiz ist eines der reichsten und sichersten Länder mit bester Bildung, Karrieremöglichkeiten, Meinungsfreiheit und Reisemöglichkeiten. In der Schweiz sollten also die glücklichsten Menschen leben, aber Depressionen ist viel verbreitet, über ein Drittel der Schweizer fühlen sich einsam und 3 Menschen nehmen sich das Leben pro Tag – weshalb?

3. Haben Sie in ihrem Umfeld bereits einen Suizid erleben müssen?

- Ja
- Nein

4. Haben Sie selbst schon einmal suizidale Gedanken gehabt, falls ja: Weshalb?

5. Was denken Sie, kann Menschen davor bewahren, Selbstmord zu begehen?

6. Darf ich ihnen erklären, was mein Leben so lebenswert macht?

SUIZID

1. Was braucht man, um glücklich zu sein?

2. Die Schweiz ist eines der reichsten und sichersten Länder mit bester Bildung, Karrieremöglichkeiten, Meinungsfreiheit und Reisemöglichkeiten. In der Schweiz sollten also die glücklichsten Menschen leben, aber Depressionen ist viel verbreitet, über ein Drittel der Schweizer fühlen sich einsam und 3 Menschen nehmen sich das Leben pro Tag – weshalb?

3. Haben Sie in ihrem Umfeld bereits einen Suizid erleben müssen?

- Ja
- Nein

4. Haben Sie selbst schon einmal suizidale Gedanken gehabt, falls ja: Weshalb?

5. Was denken Sie, kann Menschen davor bewahren, Selbstmord zu begehen?

6. Darf ich ihnen erklären, was mein Leben so lebenswert macht?

TAG DER ARBEIT

1. Wofür steht der 1. Mai?

2. Beschäftigt es Sie, zu sehen, dass es Familien gibt, die 100% arbeiten und zu wenig Geld zum Leben haben?

- Ja
 Nein

3. In der Bibel steht, wir sollen Ausländer lieben.

Glauben Sie das auch?

- Ja
 Nein

4. Sie sagten, der 1.Mai steht für Denken Sie, dass Gebet in diesem Bereich etwas verändern kann?

- Ja
 Nein

5. Dürfen wir jetzt mit Ihnen dafür beten?

- Ja
 Nein

TAG DER ARBEIT

1. Wofür steht der 1. Mai?

2. Beschäftigt es Sie, zu sehen, dass es Familien gibt, die 100% arbeiten und zu wenig Geld zum Leben haben?

- Ja
 Nein

3. In der Bibel steht, wir sollen Ausländer lieben.

Glauben Sie das auch?

- Ja
 Nein

4. Sie sagten, der 1.Mai steht für Denken Sie, dass Gebet in diesem Bereich etwas verändern kann?

- Ja
 Nein

5. Dürfen wir jetzt mit Ihnen dafür beten?

- Ja
 Nein

TAG DER ARBEIT

1. Wofür steht der 1. Mai?

2. Beschäftigt es Sie, zu sehen, dass es Familien gibt, die 100% arbeiten und zu wenig Geld zum Leben haben?

- Ja
 Nein

3. In der Bibel steht, wir sollen Ausländer lieben.

Glauben Sie das auch?

- Ja
 Nein

4. Sie sagten, der 1.Mai steht für Denken Sie, dass Gebet in diesem Bereich etwas verändern kann?

- Ja
 Nein

5. Dürfen wir jetzt mit Ihnen dafür beten?

- Ja
 Nein

THE FOUR SYMBOL

1. Was denken Sie, könnte das Symbol Herz bedeuten?

2. Was denken Sie, könnte das Geteilt Symbol bedeuten?

3. Was denken Sie, könnte das Symbol Kreuz bedeuten?

4. Was denken Sie, könnte das Fragezeichen Symbol bedeuten?

THE FOUR SYMBOL

1. Was denken Sie, könnte das Symbol Herz bedeuten?

2. Was denken Sie, könnte das Geteilt Symbol bedeuten?

3. Was denken Sie, könnte das Symbol Kreuz bedeuten?

4. Was denken Sie, könnte das Fragezeichen Symbol bedeuten?

THE FOUR SYMBOL

1. Was denken Sie, könnte das Symbol Herz bedeuten?

2. Was denken Sie, könnte das Geteilt Symbol bedeuten?

3. Was denken Sie, könnte das Symbol Kreuz bedeuten?

4. Was denken Sie, könnte das Fragezeichen Symbol bedeuten?

UFOS

1. Was denken Sie, sind wir die einzigen im All?

- Ja
- Nein

2. Es gibt Leute, die UFOs gesehen haben wollen, was halten Sie davon?

3. Was denken Sie, wie Kornkreise entstehen?

4. Wenn es Außerirdische geben sollte, glauben Sie, dass sie uns freundlich oder feindlich gesinnt sind?

5. Denken Sie, dass Schutzengel Außerirdische sind?

- Ja
- Nein

UFOS

1. Was denken Sie, sind wir die einzigen im All?

- Ja
- Nein

2. Es gibt Leute, die UFOs gesehen haben wollen, was halten Sie davon?

3. Was denken Sie, wie Kornkreise entstehen?

4. Wenn es Außerirdische geben sollte, glauben Sie, dass sie uns freundlich oder feindlich gesinnt sind?

5. Denken Sie, dass Schutzengel Außerirdische sind?

- Ja
- Nein

UFOS

1. Was denken Sie, sind wir die einzigen im All?

- Ja
- Nein

2. Es gibt Leute, die UFOs gesehen haben wollen, was halten Sie davon?

3. Was denken Sie, wie Kornkreise entstehen?

4. Wenn es Außerirdische geben sollte, glauben Sie, dass sie uns freundlich oder feindlich gesinnt sind?

5. Denken Sie, dass Schutzengel Außerirdische sind?

- Ja
- Nein

VERLUST

1. Haben Sie schon einmal etwas Wichtiges/ Wertvolles verloren?
 Ja
 Nein
2. Was wäre das Schlimmste, das Sie verlieren könnten?
 Besitz: Geld, Handy, Portemonnaie
 Arbeitsstelle
 Gesundheit
 Leben

3. Es gibt etwas, das wir bestimmt verlieren werden: das Leben. Haben Sie Angst, das Leben zu verlieren?
 Ja
 Nein
4. Welcher Gedanke ist für Sie schlimmer: Das Leben zu verlieren oder der Gedanke an den Tod und was danach kommt?
 Das Leben verlieren
 Der Tod
 Keines von beiden
5. Gibt es ein Leben nach dem Tod?
 Ja
 Nein

VERLUST

1. Haben Sie schon einmal etwas Wichtiges/ Wertvolles verloren?
 Ja
 Nein
2. Was wäre das Schlimmste, das Sie verlieren könnten?
 Besitz: Geld, Handy, Portemonnaie
 Arbeitsstelle
 Gesundheit
 Leben

3. Es gibt etwas, das wir bestimmt verlieren werden: das Leben. Haben Sie Angst, das Leben zu verlieren?
 Ja
 Nein
4. Welcher Gedanke ist für Sie schlimmer: Das Leben zu verlieren oder der Gedanke an den Tod und was danach kommt?
 Das Leben verlieren
 Der Tod
 Keines von beiden
5. Gibt es ein Leben nach dem Tod?
 Ja
 Nein

VERLUST

1. Haben Sie schon einmal etwas Wichtiges/ Wertvolles verloren?
 Ja
 Nein
2. Was wäre das Schlimmste, das Sie verlieren könnten?
 Besitz: Geld, Handy, Portemonnaie
 Arbeitsstelle
 Gesundheit
 Leben

3. Es gibt etwas, das wir bestimmt verlieren werden: das Leben. Haben Sie Angst, das Leben zu verlieren?
 Ja
 Nein
4. Welcher Gedanke ist für Sie schlimmer: Das Leben zu verlieren oder der Gedanke an den Tod und was danach kommt?
 Das Leben verlieren
 Der Tod
 Keines von beiden
5. Gibt es ein Leben nach dem Tod?
 Ja
 Nein

WEIHNACHTEN

1. Feiern Sie Weihnachten?

- Ja
- Nein

2. Welche Bedeutung hat Weihnachten für Sie persönlich?

3. Was denke Sie, ist die ursprüngliche Bedeutung von Weihnachten?

4. Möchten Sie wissen/ Darf ich Ihnen erzählen, was die eigentliche Bedeutung von Weihnachten ist?

- Ja
- Nein

WEIHNACHTEN

1. Feiern Sie Weihnachten?

- Ja
- Nein

2. Welche Bedeutung hat Weihnachten für Sie persönlich?

3. Was denke Sie, ist die ursprüngliche Bedeutung von Weihnachten?

4. Möchten Sie wissen/ Darf ich Ihnen erzählen, was die eigentliche Bedeutung von Weihnachten ist?

- Ja
- Nein

WEIHNACHTEN

1. Feiern Sie Weihnachten?

- Ja
- Nein

2. Welche Bedeutung hat Weihnachten für Sie persönlich?

3. Was denke Sie, ist die ursprüngliche Bedeutung von Weihnachten?

4. Möchten Sie wissen/ Darf ich Ihnen erzählen, was die eigentliche Bedeutung von Weihnachten ist?

- Ja
- Nein

WELTUNTERGANG

1. Viele Menschen haben Angst vor dem Weltuntergang, wie ist das bei Ihnen?

2. Wenn heute Ihr letzter Tag wäre, was würden Sie noch erledigen oder was möchten Sie noch erleben?

3. These aus der Bibel: Nach dem Leben auf dieser Erde gibt es Himmel und Hölle.
Was denken Sie darüber?

4. Was denken Sie, wohin Sie kommen würden? Warum?

5. Interessiert es Sie, was Gott darüber sagt, wie man mit Sicherheit in den Himmel kommt?

- Ja
- Nein

WELTUNTERGANG

1. Viele Menschen haben Angst vor dem Weltuntergang, wie ist das bei Ihnen?

2. Wenn heute Ihr letzter Tag wäre, was würden Sie noch erledigen oder was möchten Sie noch erleben?

3. These aus der Bibel: Nach dem Leben auf dieser Erde gibt es Himmel und Hölle.
Was denken Sie darüber?

4. Was denken Sie, wohin Sie kommen würden? Warum?

5. Interessiert es Sie, was Gott darüber sagt, wie man mit Sicherheit in den Himmel kommt?

- Ja
- Nein

WELTUNTERGANG

1. Viele Menschen haben Angst vor dem Weltuntergang, wie ist das bei Ihnen?

2. Wenn heute Ihr letzter Tag wäre, was würden Sie noch erledigen oder was möchten Sie noch erleben?

3. These aus der Bibel: Nach dem Leben auf dieser Erde gibt es Himmel und Hölle.
Was denken Sie darüber?

4. Was denken Sie, wohin Sie kommen würden? Warum?

5. Interessiert es Sie, was Gott darüber sagt, wie man mit Sicherheit in den Himmel kommt?

- Ja
- Nein

WIE GUT BIST DU?

1. Bist du ein guter Mensch?
 - Ja
 - Nein
2. Platziere folgende Personen zwischen «Bester» und «Schlechtester Mensch»:
 - Mutter Theresa
 - ... (Nenne jemand Mittelmässiges)
 - Hitler
 - Dich selbst

•-----•-----•-----•-----•
Bester Himmel ↑ Hölle Schlechtester

3. Wo würdest du auf dieser Skala die Grenze zwischen wer in den Himmel und wer in die Hölle kommt setzen?
4. Weisst du, wo Gott sie setzt? - *Mt 5,48 Ihr sollt aber vollkommen sein, so wie euer Vater im Himmel vollkommen ist.*
5. Hast du jemals etwas gesagt, was nicht stimmt? Also bist du ein...? (Lügner)
6. Hast jemals etwas genommen, was dir nicht gehört? Also bist du ein...? (Dieb)
7. Hast du jemals eine Person, die nicht dein Ehepartner ist, lustvoll angesehen? Also bist du ein...? (Ehebrecher, Mt 5,28)
8. Hast du schon mal Jemandem ein Schimpfwort angehängt? - (Jesus vergleicht dies mit Mord, Mt 5,22)
9. Also, du als Lügner, Dieb, Ehebrecher und Mörder: wo denkst du, wird dich Gott hinschicken, Himmel oder Hölle?
10. Darf ich dir erklären, wie man trotzdem in den Himmel zu Gott kommen kann?

WIE GUT BIST DU?

1. Bist du ein guter Mensch?
 - Ja
 - Nein
2. Platziere folgende Personen zwischen «Bester» und «Schlechtester Mensch»:
 - Mutter Theresa
 - ... (Nenne jemand Mittelmässiges)
 - Hitler
 - Dich selbst

•-----•-----•-----•-----•
Bester Himmel ↑ Hölle Schlechtester

3. Wo würdest du auf dieser Skala die Grenze zwischen wer in den Himmel und wer in die Hölle kommt setzen?
4. Weisst du, wo Gott sie setzt? - *Mt 5,48 Ihr sollt aber vollkommen sein, so wie euer Vater im Himmel vollkommen ist.*
5. Hast du jemals etwas gesagt, was nicht stimmt? Also bist du ein...? (Lügner)
6. Hast jemals etwas genommen, was dir nicht gehört? Also bist du ein...? (Dieb)
7. Hast du jemals eine Person, die nicht dein Ehepartner ist, lustvoll angesehen? Also bist du ein...? (Ehebrecher, Mt 5,28)
8. Hast du schon mal Jemandem ein Schimpfwort angehängt? - (Jesus vergleicht dies mit Mord, Mt 5,22)
9. Also, du als Lügner, Dieb, Ehebrecher und Mörder: wo denkst du, wird dich Gott hinschicken, Himmel oder Hölle?
10. Darf ich dir erklären, wie man trotzdem in den Himmel zu Gott kommen kann?

WIE GUT BIST DU?

1. Bist du ein guter Mensch?
 - Ja
 - Nein
2. Platziere folgende Personen zwischen «Bester» und «Schlechtester Mensch»:
 - Mutter Theresa
 - ... (Nenne jemand Mittelmässiges)
 - Hitler
 - Dich selbst

•-----•-----•-----•-----•
Bester Himmel ↑ Hölle Schlechtester

3. Wo würdest du auf dieser Skala die Grenze zwischen wer in den Himmel und wer in die Hölle kommt setzen?
4. Weisst du, wo Gott sie setzt? - *Mt 5,48 Ihr sollt aber vollkommen sein, so wie euer Vater im Himmel vollkommen ist.*
5. Hast du jemals etwas gesagt, was nicht stimmt? Also bist du ein...? (Lügner)
6. Hast jemals etwas genommen, was dir nicht gehört? Also bist du ein...? (Dieb)
7. Hast du jemals eine Person, die nicht dein Ehepartner ist, lustvoll angesehen? Also bist du ein...? (Ehebrecher, Mt 5,28)
8. Hast du schon mal Jemandem ein Schimpfwort angehängt? - (Jesus vergleicht dies mit Mord, Mt 5,22)
9. Also, du als Lügner, Dieb, Ehebrecher und Mörder: wo denkst du, wird dich Gott hinschicken, Himmel oder Hölle?
10. Darf ich dir erklären, wie man trotzdem in den Himmel zu Gott kommen kann?

ZEITMANAGEMENT

1. Was verbinden Sie mit dem Begriff «Zeit»?

2. Womit verbringen Sie die meiste Zeit?

3. Was meinen Sie, wie viel Zeit Ihnen noch bleibt?

4. Glauben Sie an ein Leben nach dem Tod?

- Ja
- Nein

5. Ich glaube an ein Leben nach dem Tod. Dürfte ich Ihnen erzählen was ich darüber weiss?

ZEITMANAGEMENT

1. Was verbinden Sie mit dem Begriff «Zeit»?

2. Womit verbringen Sie die meiste Zeit?

3. Was meinen Sie, wie viel Zeit Ihnen noch bleibt?

4. Glauben Sie an ein Leben nach dem Tod?

- Ja
- Nein

5. Ich glaube an ein Leben nach dem Tod. Dürfte ich Ihnen erzählen was ich darüber weiss?

ZEITMANAGEMENT

1. Was verbinden Sie mit dem Begriff «Zeit»?

2. Womit verbringen Sie die meiste Zeit?

3. Was meinen Sie, wie viel Zeit Ihnen noch bleibt?

4. Glauben Sie an ein Leben nach dem Tod?

- Ja
- Nein

5. Ich glaube an ein Leben nach dem Tod. Dürfte ich Ihnen erzählen was ich darüber weiss?

ZUKUNFT DER WELT

1. Welche persönlichen Wünsche haben Sie für die Zukunft?

2. Welche Gefühle lösen die aktuellen Geschehnisse der Welt in Ihnen aus?

3. Angenommen die Welt ginge morgen unter, was passiert mit Ihnen?

4. Welche Vorbereitungen treffen Sie im Bezug auf die Zukunft?

5. Darf ich Ihnen erklären, wie ich die Zukunft sehe und wie ich mich darauf vorbereite?

ZUKUNFT DER WELT

1. Welche persönlichen Wünsche haben Sie für die Zukunft?

2. Welche Gefühle lösen die aktuellen Geschehnisse der Welt in Ihnen aus?

3. Angenommen die Welt ginge Morgen unter, was passiert mit Ihnen?

4. Welche Vorbereitungen treffen Sie im Bezug auf die Zukunft?

5. Darf ich Ihnen erklären, wie ich die Zukunft sehe und wie ich mich darauf vorbereite?

ZUKUNFT DER WELT

1. Welche persönlichen Wünsche haben Sie für die Zukunft?

2. Welche Gefühle lösen die aktuellen Geschehnisse der Welt in Ihnen aus?

3. Angenommen die Welt ginge Morgen unter, was passiert mit Ihnen?

4. Welche Vorbereitungen treffen Sie im Bezug auf die Zukunft?

5. Darf ich Ihnen erklären, wie ich die Zukunft sehe und wie ich mich darauf vorbereite?



EINSTIEG IN DIE UMFRAGE

Tipp: Bei Umfragen nicht mit der Frage „Haben Sie Zeit?“, sondern mit „Können Sie uns helfen (Bei einer Umfrage)?“ beginnen. Passanten haben selten Zeit, wollen aber oftmals helfen.

NACH DEM FRAGEBOGEN

„Danke fürs Mitmachen!“ sagen. Nach der Umfrage gibt es Möglichkeiten, das Gespräch fortzusetzen:

- Fragen, ob man jetzt gleich für etwas Spezifisches **beten** darf.
- Erzählen, wie die eigene **Entscheidung für Jesus** das Leben veränderte.
- Ein passendes **Erlebnis**, das man mit Gott gemacht hat **erzählen**.
- Fragen, ob man die **Beste Botschaft erklären** darf, Dialog führen:



GOTT LIEBT DICH!

Worin erlebst du das?



WIR LEBEN GETRENNT VON GOTT. Siehst du die Folgen?



JESUS GAB ALLES FÜR DICH. Glaubst du, dass er lebt?



WILLST DU MIT JESUS LEBEN? Was wäre deine Antwort?

EINSTIEG IN DIE UMFRAGE

Tipp: Bei Umfragen nicht mit der Frage „Haben Sie Zeit?“, sondern mit „Können Sie uns helfen (Bei einer Umfrage)?“ beginnen. Passanten haben selten Zeit, wollen aber oftmals helfen.

NACH DEM FRAGEBOGEN

„Danke fürs Mitmachen!“ sagen. Nach der Umfrage gibt es Möglichkeiten, das Gespräch fortzusetzen:

- Fragen, ob man jetzt gleich für etwas Spezifisches **beten** darf.
- Erzählen, wie die eigene **Entscheidung für Jesus** das Leben veränderte.
- Ein passendes **Erlebnis**, das man mit Gott gemacht hat **erzählen**.
- Fragen, ob man die **Beste Botschaft erklären** darf, Dialog führen:



GOTT LIEBT DICH!

Worin erlebst du das?



WIR LEBEN GETRENNT VON GOTT. Siehst du die Folgen?



JESUS GAB ALLES FÜR DICH. Glaubst du, dass er lebt?



WILLST DU MIT JESUS LEBEN? Was wäre deine Antwort?

EINSTIEG IN DIE UMFRAGE

Tipp: Bei Umfragen nicht mit der Frage „Haben Sie Zeit?“, sondern mit „Können Sie uns helfen (Bei einer Umfrage)?“ beginnen. Passanten haben selten Zeit, wollen aber oftmals helfen.

NACH DEM FRAGEBOGEN

„Danke fürs Mitmachen!“ sagen. Nach der Umfrage gibt es Möglichkeiten, das Gespräch fortzusetzen:

- Fragen, ob man jetzt gleich für etwas Spezifisches **beten** darf.
- Erzählen, wie die eigene **Entscheidung für Jesus** das Leben veränderte.
- Ein passendes **Erlebnis**, das man mit Gott gemacht hat **erzählen**.
- Fragen, ob man die **Beste Botschaft erklären** darf, Dialog führen:



GOTT LIEBT DICH!

Worin erlebst du das?



WIR LEBEN GETRENNT VON GOTT. Siehst du die Folgen?



JESUS GAB ALLES FÜR DICH. Glaubst du, dass er lebt?



WILLST DU MIT JESUS LEBEN? Was wäre deine Antwort?